

Geistig-Spirituelle Schutz

Geht man einen geistig-spirituellen Weg – gleichgültig welchen – so geschieht im Laufe der Zeit automatisch eine Öffnung in vielen Bereichen unseres Seins, vor allem aber in unserem Bewusstsein. Durch dieses Sich-Öffnen können unterschiedlichste Schwingungen und Energien in uns eintreten, sich durch und in uns manifestieren. Erwünscht sind naturgemäß positive Energien die uns weiter bringen, uns fördern und unser Bewusstsein erhöhen, unsere Eigen- und Nächstenliebe wecken. Da es in den geistig-spirituellen Ebenen und Welten jedoch genauso wie auf der rein irdisch-materiellen Ebene nicht nur Positives und Aufbauendes gibt, sondern auch das Gegenteil davon, ist es nicht nur sinnvoll, sondern oftmals auch notwendig Schutzmaßnahmen zu treffen um unterscheiden und wählen zu können welche Energien uns gut tun oder uns eher auf unserem Weg behindern oder sogar stagnieren und schlimmstenfalls auch aufgeben lassen.

Die irdische Welt oder Ebene ist ein materialisiertes Abbild der geistigen Welt. So wie es in unserer Welt hier viele positive Wesen, Menschen, Taten, Gefühle und Gedanken gibt, so gibt es in den geistigen Sphären das Gleiche – das bezieht sich jedoch nicht nur auf die positiven Aspekte, sondern eben auch auf alles Negative. Auch die feinstofflichen und spirituellen Ebenen unterliegen der Dualität, ausgenommen nur die allerhöchste Licht- oder Schöpferebene die alle anderen Bereiche, Ebenen und Welten hervorgebracht hat.

Man kann sich das bildhaft als eine Pyramide vorstellen: Der unterste Teil der Pyramide, der Sockel, steht für unsere materielle Welt, während der oberste Punkt der Pyramide, die Spitze, die reine nicht-dualistische Schöpferebene darstellt. Alle Ebenen dazwischen stehen symbolisch für die Zwischenwelten oder Zwischenebenen, von denen es wahrscheinlich so viele wie Sterne am Himmel gibt, und in denen die gleiche Dualität wie auf der materiellen Ebene herrscht.

Wenn wir uns also weiterentwickeln um von unserer rein materiellen Sichtweise zur universellen Licht- oder Schöpferebene aufzusteigen geschieht das in der Regel nicht durch ein plötzliches großartiges „Erleuchtungserlebnis“ wie viele sich das vorstellen und vielleicht auch wünschen (es gibt ganz, ganz wenige Ausnahmen von Menschen die das so erlebt haben und dann vor allem auch dauerhaft ihr Bewusstsein in diesem Zustand halten konnten). Vielmehr steigen wir mit unserem Bewusstsein mehr oder weniger schnell durch unterschiedliche Ebenen auf, und unsere Wahrnehmung und unser Erleben verändern sich dabei allmählich. Manchmal brauchen wir auch Pausen, oder gehen auch vielleicht symbolisch gesehen zwei Schritte zurück und dann wieder drei nach vorne, jeder Mensch hat seinen eigenen Weg und seinen eigenen Rhythmus diesen zu gehen. Und es ist natürlich auch unsere freie Entscheidung ob wir diesen Weg unser Bewusstsein immer mehr zu öffnen und zu erweitern überhaupt gehen wollen oder vielleicht etwas ganz anderes machen möchten. Wir alleine haben die Wahl, es gibt keinen Gott, keine Religion, keine Kirche, keine Gurus, kein irgendetwas oder irgendwer das oder der uns das vorschreiben kann und darf. Die Wahl liegt bei uns ganz alleine, wir entscheiden, sonst niemand. Außer wir geben unsere Entscheidungsfreiheit auf, aber selbst das haben wir dann bewusst oder unbewusst selbst entschieden.

Verschiedene Möglichkeiten sich energetisch-feinstofflich zu schützen

Allgemeines zum Thema

Schicke deinem Gegenüber nicht deine Angst oder Selbstzweifel, dies macht dich klein und hilflos, sondern strahle ihm Licht und Liebe entgegen soviel du nur kannst, es entkräftet die andere Seite die oft nur Dunkelheit und Hass kennt, denn sie kann mit licht- und liebevollen Energien nicht umgehen. Und du kannst das Wesen oder die Energie die dich bedrängt, dir unangenehm ist und die du nicht bei dir haben möchtest mit Licht und Liebe besegen. Ebenso kannst du es nach seinem Namen und dem Grund warum es bei dir ist fragen. Mit ihrem Namen kannst du sowohl Wesen zu dir rufen als auch ihnen befehlen sofort wieder zu gehen.

Manchmal sind es aber auch lediglich Verstorbene die Hilfe suchen und spüren dass du sie wahrnehmen und ihnen vielleicht auf ihrem Weg weiterhelfen kannst, lass ihnen alle erdenkliche Hilfe zukommen zu der du in der Lage bist.

Alles was keine liebe- und lichtvolle Ausstrahlung hat tut dir und anderen nicht gut. Egal was dir erzählt oder versprochen wird, gehe nicht darauf ein wenn du auch nur den geringsten Zweifel an den Absichten deines Gegenübers hast. Die Energie und Ausstrahlung eines Wesens zählen immer mehr als Worte oder Versprechungen. Lass dich niemals aus Neugier oder egoistischen Motiven wie Machtausübung auf einen Handel mit Wesen ein die du nicht kennst oder nicht richtig zuordnen kannst. Machtausübung ist eine der gefährlichsten Fallen auf dem spirituellen Weg.

Das Gegenteil von Macht ist Demut, und Demut braucht Mut um gelebt zu werden.

Je weiter sich unsere eigene innere Ausstrahlung entwickelt, umso stärker entwickelt sich dadurch auch unser natürlicher Schutz vor negativen Einflüssen um uns herum. Nicht nur unser äußerliches Auftreten kann daher selbstbewusster werden, da wir uns unserer eigenen Kraft und unserer geistigen Stärke immer klarer werden. Jeder Mensch (und nebenbei bemerkt auch jedes Tier und jede Pflanze) nimmt den Unterschied wahr, ob zum Beispiel ein selbstbewusster, ein ängstlicher, ein depressiver oder auch ein aggressiver Mensch einen Raum betritt. Jeder dieser unterschiedlichen Typen hat dabei eine andere Ausstrahlung die wiederum unterschiedliche Reaktionen in seiner Umgebung auslöst. Wir alle reagieren auf unterschiedliche Schwingungen und Energien ganz individuell. Und das Wichtigste: Fühle dich nie einem Menschen, einer geistigen Wesenheit oder Energie gegenüber ausgeliefert oder hilflos, wenn du selbst nicht genug Kraft aufbringen kannst um dich zu schützen, habe Vertrauen und bitte die Geistige Welt um Unterstützung und Hilfe, all deine Hilferufe und Gebete werden gehört und wahrgenommen und zur richtigen Zeit beantwortet. Wobei „zur richtigen Zeit“ nicht unbedingt dem Zeitpunkt entspricht den du für den richtigen hältst, sondern der richtige ist der, den die Geistige Welt für dich wählt, denn alles was uns geschieht beinhaltet auch einen Lernprozess unseres ganzen Wesens, unseres ganzen Seins, unserer Seele und unseres Bewusstseins. Und so sind oft die Situationen die wir am liebsten vermeiden würden die Lektionen aus denen wir den größten Nutzen ziehen, die uns auf unserem Weg zum kosmischen Bewusstsein weiterbringen. Negativität und Dunkelheit verschwinden nicht indem wir sie einfachen negieren, sondern sie als Lernstufen, als Lektionen auf unserem Weg verstehen, denn sie spiegeln uns auch unseren inneren Zustand, unseren Bewusstseinsstand wieder und zeigen uns somit wo wir stehen. Ohne Dunkelheit weiß man das Licht nicht zu schätzen, alles ist perfekt aufeinander abgestimmt, wir müssen es nur akzeptieren und als Lernprozess zulassen.

Pyramiden und Mauern aus kristallinem Licht

Pyramiden, beziehungsweise Doppelpyramiden (Oktaeder) haben sowohl eine schützende als auch eine Energie bewahrende Funktion, sie sind eine natürlich vorkommende geometrische Form die unter anderen in der Mineralogie vorkommt.

Feinstofflich kristallines Licht wie wir es uns visualisieren können, hat eine kristallähnliche Struktur, es behält dadurch länger seine Form und Eigenschaft. Man kann es ein wenig mit Wasser vergleichen: Flüssiges Wasser kann in jede Richtung fließen und wandelt dabei ständig seine Form indem es sich seiner Umgebung anpasst. Festes, zu Eis gefrorenes Wasser kann jedoch in beliebige Formen gebracht werden und behält diese dann auch einige Zeit.

Kristallines Licht löst sich also nicht so schnell auf und wirkt dadurch länger. Eine Mauer aus kristallinem Licht ist zum Beispiel dann sinnvoll, wenn wir uns vor unangenehmen Menschen die uns zu nahe kommen abgrenzen oder schützen wollen. Wir visualisieren uns dazu ganz schnell zwischen uns und unserem Gegenüber eine Mauer aus Licht, durch die man zwar noch Positives und Aufbauendes senden kann, die aber keine unangenehmen Energien mehr zu uns durchlässt. Die Lichtformen lösen sich von selbst wieder auf wenn wir sie nicht mehr brauchen. Um jedoch eine Lichtform dauerhaft zu installieren, sollte man sie immer wieder einmal neu visualisieren, was nichts anderes bedeutet als der Form Energie zuzuführen und sie dadurch immer mehr zu stabilisieren.

Den Erzengel Michael um Hilfe bitten

Alles was kein Licht, keine Liebe, keine Harmonie, keine Freundlichkeit ausstrahlt, sollte sofort hinterfragt werden. Zum Beispiel mit klar formulierten Fragen wie: Wer bist du? – Wie lautet dein Name? – Warum bist du hier? – Was möchtest du von mir? – Was ist deine Absicht? – usw. Kommen keine klaren Antworten oder Aussagen ist es schon mal vorteilhaft sich ganz bewusst von seinem Gegenüber abzugrenzen. Dadurch zeigt man ganz klar auf welcher Seite man steht. Ist die andere Seite jedoch hartnäckig und zieht sich trotz Aufforderung nicht zurück, so rufe ich direkt den Erzengel Michael zu mir und bitte um seine Unterstützung. Aus eigener mehrfacher Erfahrung kann ich sagen, dass dann das Gegenüber – gleichgültig um was oder wen es sich dabei handelt – keine Chance der Gegenwehr hat und sich zurückziehen muss. Der Erzengel Michael steht für die Kraft der Unterscheidung zwischen positiv und negativ, zwischen gut und böse wenn man so will. Und ihm ist die positive und lichtvolle Macht gegeben dies auch unter allen Umständen durchzusetzen.

Das Symbol dieses Erzengels ist das blau-silberne Lichtschwert, es steht für die macht der Unterscheidungskraft und der Abgrenzung gegenüber allem Negativen.

Natürlich kann man auch Christus oder andere aufgestiegene Meister, spirituelle Lehrer, oder hohe Lichtwesen um Hilfe bitten, wichtig dabei ist es einen persönlichen Bezug zu ihnen zu haben. Ebenso können Schutzkreise mit Kristallen, Engeln und auch die Anrufung des persönlichen Krafttieres große Hilfen sein und Schutz bieten. Man muss sich nur wohl und sicher dabei fühlen, und es muss Vertrauen da sein, Techniken alleine ohne einen persönlichen Bezug reichen meist nicht aus.

Über mich

Ich hatte das Glück nach langer Suche zwei Geistheilerinnen zu finden die mir beide sehr effektiv mit ihren Fähigkeiten und Methoden geholfen haben.

Bei der einen habe ich eine Ausbildung als Lichtarbeiter und Geistheiler gemacht, dabei die Ebene der Engel und aufgestiegenen Meister kennen gelernt (nach den christlich-esoterischen Lehren von Daskalos, der ein spiritueller Lehrer und Heiler war und von 1912 bis 1995 auf Zypern lebte).

Die andere Heilerin hat mich mit meinem indianischen Geistführer und meinen schamanischen Krafttieren verbunden, und auch in die feinstoffliche Wahrnehmung der Naturgeister eingeführt. Beide Ausbildungen liefen gleichzeitig und parallel zueinander ab und zeigten mir somit auch, dass sich beide Richtungen trotz unterschiedlicher Ansätze und Methoden sehr gut kombinieren lassen.

Links

Daskalos: <https://anthrowiki.at/Daskalos>

Erzengel Michael: <https://www.questico.de/magazin/spiritualitaet/erzengel.do>

Geistführer: <https://geistfuehrer.info/geistfuehrer-das-sind-ihre-aufgaben/index.php>

Schamanische Krafttiere: <http://www.schamanische-krafttiere.de/krafttier.html>

Naturgeister: <https://www.auf-dem-naturweg.de/naturgeister.html>



Lebens-Raum-Beratung
Peter Benner 65307 Bad Schwalbach

Wohnortbegehung
Geomantie / Erdheilung
Kristallheilung / Geistheilung

Lichtarbeit / Schamanismus
Gratis Ebook auf meiner Website

06124-7288794 / Mobil 0176-86205292
E-Mail: phkbenner52@web.de
Website: www.erdkristall2007.de

Link zu meiner Website: <https://www.erdkristall2007.de/>

Copyright für den Text: Peter Benner